

Inhalt

Françoise Knopper / Wolfgang Fink

Einleitung 9

Sylvie Mouysset

Außenseitertum und Selbst(er)findung in Europa (16.–18. Jahrhundert) . . . 33

Ludolf Pelizaeus

Formen und Orte der Marginalität in der Frühen Neuzeit 51

François Genton

„Massenautobiografie“

Ein zentrales Problem der literaturwissenschaftlichen

Autobiografieforschung 73

Jean Schillinger

Eine fiktive Autobiographie zwischen Lüge, Traum und literarischen

Reminiszenzen

Christian Reuters Schelmuffsky (1696/97) 83

Anne Lagny

Volksfrömmigkeit und Aberglaube in Adam Bernds Autobiographie 101

Wolfgang Fink

Freidenker von Gottes Gnaden

Anmerkungen zu J. C. Edelmanns Selbstbiographie 119

Jutta Heinz

In der rechten Hand das Spinnrad, in der linken das Buch
 Lektüreszenen in weiblichen Autobiographien zwischen 1750 und 1800 ... 157

Marie-Renée Diot-Duriatti

Überlieferung und Verwandlung des volkstümlichen Kulturerbes
 in Jung-Stillings Autobiographie. 183

Pierre Brunel

Narrheit und Torheit in Ulrich Bräkers
 Der arme Mann aus dem Tockenburg 199

Marie-Christin Bugelnig

Der Fall Anton Reiser
 Karl Philipp Moritz' Autobiografie als Integrationsgesuch und
 subversives Manifest eines Außenseiters 231

Rolf Wintermeyer

Ein integrierter Außenseiter
 Der vazierende Hofnarr Peter Prosch 259

Hans-Joachim Kertscher

Carl Friedrich Bahrdt im Urteil seiner Zeitgenossen 285

Helga Meise

Le style, c'est moi-même
 Zu den autobiographischen Texten von Sophie von La Roche (1730–1807) 315

Pauline Landois

Seilermeister, Reallehrer, Autobiograph
 Leben und Lebensgeschichten von Johann Gotthilf August Probst
 (1759–1830) 335

Françoise Knopper

Die Naturprosaisten Johann Kaspar Steube und Johann Christoph Sachse. . . 359

Werner Nell

Selbstbehauptung auf verlorenem Posten

C. F. Laukhards Selbstdarstellung im Double Bind der Marginalisierten. . . . 387

Stefanie Buchenau

Wahre Menschenkenntnis

Salomon Maimons Lebensgeschichte im Magazin zur

Erfahrungs-Seelenkunde 409

Geneviève Espagne

Der Roman eines Lebens

Künstlerische Marginalität in Jean Pauls Wutz-Erzählung 429

Sylvaine Reb-Gombeaud

Andersgläubigkeit und Marginalität:

Franz Xaver Bronner (1758–1850), bayerischer Mönch und Illuminat. 449

Thomas Bremer

Aufklärung als Lebensform?

Die autobiografischen Schriften Amand Berghofers 475